

Land Unter Linie

Land Unter Linie

Der Klimawandel bedroht unseren Planeten und die Bremer Deiche. Doch wo könnte uns das Wasser stehen, wenn wir weiter leben und wirtschaften wie bisher?

Unsere Aktion zeigt es!

Eine neue blaue Küstenlinie zieht sich während des Kirchentages auf rund 11 km Länge um die Bremer Innenstadt. Entlang dieser Linie informieren 7 Infopunkte über Ursachen und Folgen des Klimawandels.

Setzen Sie ein Zeichen für den Klimaschutz!

Am Freitag, den 22. Mai informieren wir Sie ab 11.55 Uhr auf der Radio-Bremen-Bühne auf dem Marktplatz über die Aktion „Land Unter Linie“. Anschließend können Sie mit uns ein Zeichen gegen den Klimawandel setzen. Auf einem etwa 2 km langen Teilabschnitt der „Land Unter Linie“ bilden wir eine Menschenkette. Um 12.50 Uhr werden von hier 2 000 Ballons mit persönlichen Klimabotschaften der Teilnehmer in die Welt geschickt.

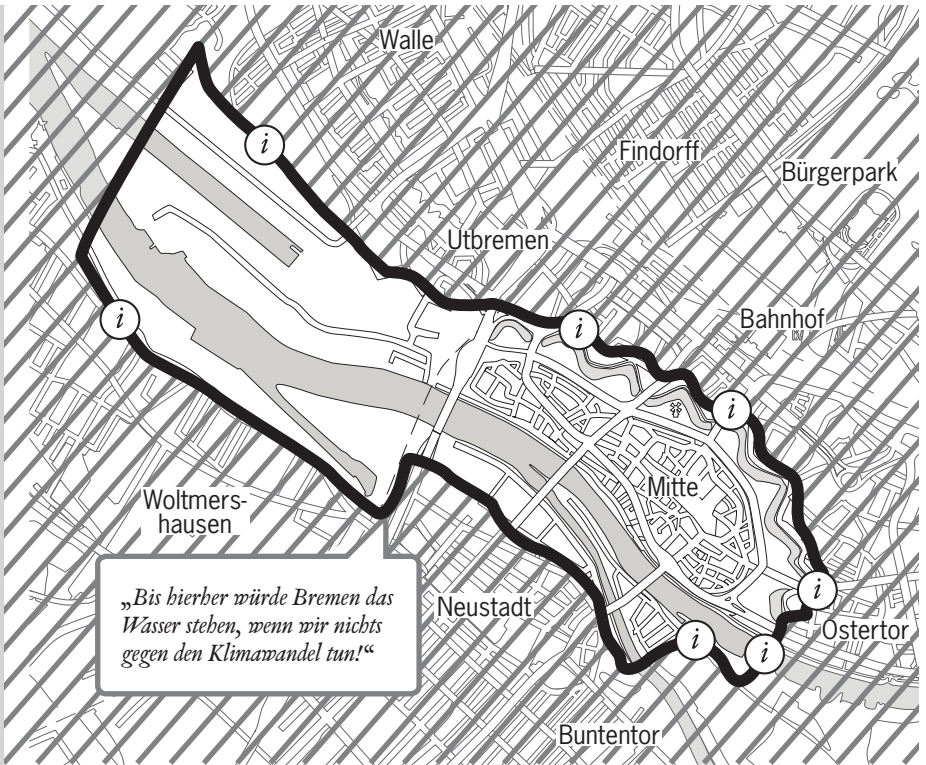
Werden Sie aktiv!

Helfen Sie mit, dass die „Land Unter Linie“ Fiktion bleibt: Nehmen Sie an der Menschenkette teil und senden Sie Ihre Klimabotschaft. Gestalten Sie Ihren Alltag klimafreundlicher – auch kleine, einfache Maßnahmen helfen.

Viele Tipps erhalten Sie an den „Tut dem Klima gut“-Pavillions auf dem Kirchentag und unter **www.kirchentag.de/klimaschutz**.

TUT
DEM
KLIMA
GUT

Land Unter Linie



„Bis hierber würde Bremen das Wasser steben, wenn wir nichts gegen den Klimawandel tun!“

- Verlauf der Land Unter Linie
- i Stelen-Aufstellpunkte
- /// Überschwemmtes Gebiet

Eine Aktion der Klimaschutzagentur Bremer Energie-Konsens und des 32. Deutschen Evangelischen Kirchentages

32. Deutscher Evangelischer Kirchentag
Bremen 20. bis 24. Mai 2009

Bremer Energie-Konsens

